

Der Flur

Drama · Szene zu zweit · 3 Min. · Weibliche Rolle · Erwachsene · Mittel

(Ein Krankenhausflur. Zwei Becher Kaffee, unberührt.)

LE PÈRE

Du hättest nicht so weit kommen müssen.

LA FILLE

Das hast du auch zu Mama gesagt. „Nicht nötig.“ Und sie kam nicht.

LE PÈRE

Wir machen hier nicht dreißig Jahre neu, auf diesen Stühlen.

LA FILLE

Warum nicht? Wir haben nie einen anderen Ort gefunden, um zu reden.

(Eine Tür am Ende öffnet sich, dann schließt sie wieder.)

LE PÈRE

Sie sagten, sie wissen es in einer Stunde.

LA FILLE

Eine Stunde. Du hast mich gelehrt, solche Stunden zu hassen. Nichts zu sagen, um nichts zu verschreien.

LE PÈRE

Und was sagst du dann jetzt?

LA FILLE

Dass ich Angst habe. So. Ich hab's gesagt. Der Himmel ist nicht eingestürzt.

LE PÈRE

...Ich habe auch Angst.

(Es ist das erste Mal, dass er es sagt.)

LA FILLE

Siehst du. Zwei wahre Sätze in zehn Minuten. In dem Tempo kennen wir uns vor dem Ende des Flurs.

LE PÈRE

Gib mir den Kaffee. Auch kalt. Wir warten zusammen.

Was du damit machen darfst

Originaltext, geschrieben für Acto. Lies ihn, druck ihn, arbeite ihn im Unterricht, spiel ihn beim Vorsprechen oder im Self-Tape: dafür ist er da, und du musst niemanden fragen. Für eine öffentliche Aufführung oder eine kommerzielle Nutzung schreib uns an contact@acto.re.